

a) Bodenverbesserung

Pos. 1

Bindemittel zur Vorbereitung der Bodenverbesserung ausstreuen. Bindemittelmenge nach Eignungsprüfung.

Bindemittel XXX/YYY

Nachweis der Fachkunde und technischen

Leistungsfähigkeit durch RAL GZ 503 BG BVB

Boden und ausgestreutes Bindemittel mit Bodenmischgerät gleichmäßig durchmischen und auf mind. 97 % Dpr zu verdichten, einschl. ggf.

erforderliche Wasserzugabe bis zu 20 l/m² ist einzukalkulieren. Die

Bodenverbesserung erfolgt in einer oder mehreren Lagen.

Dicke der verbesserten Schicht XX cm. m²

Pos. 2

Eignungsprüfung für Bodenverbesserung

gem. TP BF StB erstellen

Stck

Pos. 3

Bindemittel gem. ZTV E StB X/Y liefern

t

b) Verfestigung gem. ZTV Beton StB

Bindemittelgem. Erstprüfung ausstreuen,
unter Wasserzugabe einfräsen und auf mind. 98 % Dpr verdichten.

Frästiefe cm

Herstellung erfolgt im Baumischverfahren

Verfestigung ist so ausführen, daß die Längsstreifen

frisch an frisch gelegt werden und eine

fugenlose Schicht entsteht.

Verfestigung unter (Asphalt oder Beton)

Schichtdicke

Ausführung gem. ZTV Beton StB

zu verfestigende Unterlagen muss den Anforderungen
der ZTV Beton StB entsprechen.

Kerben um 1/3 der Schichtdicke erfolgt im frischen Zustand oder durch Schneiden
spätestens 24 Std. nach der Herstellung. Die geschnittenen Kerben sind durch 13 t
Walzenzug mit Vibration zu aktivieren.

Nachweis der Fachkunde und technischen
Leistungsfähigkeit durch RAL GZ 503 BG BVF

Pos. 2

Erstprüfung für eine Verfestigung unter Asphalt/Beton
gem. TP Beton StB erstellen

Stck

Pos. 3

Bindemittel für eine Verfestigung im Oberbau
gem. TL Beton StB Tabelle 1 oder Tragschichtbinder liefern

t